



Der Bürgermeister

Karl-Fiedler-Str. 8 • 15838 Am Mellensee

Ortsvorsteher Mellensee
Herrn Weigt

15838 Am Mellensee

Ortsteile:

Sperenberg, Klausdorf, Mellensee, Saalow,
Rehagen, Kummersdorf-Alexanderdorf,
Kummersdorf-Gut, Gadsdorf

Sachgebiet: Bauverwaltung

Standort: OT Klausdorf

Bearbeiter: Frau Kühne

E-Mail: kuehne@mellensee.de *

Telefon: (033703) 959-53

Telefax: (033703) 77031

AKZ: 60.1

Datum: 10.09.2014

Betr.: Bauvoranfrage Neubau eines EFH, Gemarkung Mellensee, Flur 2, Flurstück 183

Sehr geehrter Herr Weigt !

**Ohne Anschreiben erhalten Sie die
beigefügte Anlage mit der Bitte um**

Information

☒ Kenntnisnahme

☐ Erledigung

☐ Unterschrift

☐ Stellungnahme

☐ Rückgabe

☒ Stellungnahme OB Mellensee

☐ wie von Ihnen gewünscht

☐ mit Dank zurück

☐ zum Verbleib

☐

Ich bitte um Behandlung in der Ortsbeiratssitzung Mellensee am 24.09.2014 und um
Stellungnahme bis 01.10.2014.

Der Antrag wird in der nächsten Bauausschusssitzung beraten.

Mit freundlichen Grüßen

i.A.

Kühne

Allgemeine Sprechzeiten:

Montag u. Mittwoch	keine Sprechzeiten - Termine nach Vereinbarung möglich
Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

* E-Mail Adressen dienen nur zum Empfang einfacher Mitteilungen ohne
Signatur und/oder Verschlüsselung.

Bankverbindung:

Mittelbrandenburgische
Sparkasse in Potsdam
BLZ 160 500 00
Konto-Nr. 3639020072

Internet:
www.gemeinde-am-mellensee.de

Landkreis Teltow-Fläming

Die Landrätin



Kreisverwaltung Teltow-Fläming • Am Nuthefließ 2 • 14943 Luckenwalde

Dezernat III
Untere Bauaufsichtsbehörde
Dienstgebäude: Am Nuthefließ 2
Öffnungszeiten: Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.30 Uhr

Gemeinde Am Mellensee

Zossener Straße 21c

15838 Am Mellensee OT Klausdorf

Aktenz.: 63/01/02051/14

Auskunft: Frau Pangritz

Zimmer: A5-2-01

Telefon: 03371 6084315

Telefax: 03371 6089160

E-Mail: Jutta.Pangritz@teltow-flaeming.de *

Datum: 13.08.2014

Grundstück: Am Mellensee, Zossener Chaussee 4

Gemarkung: Mellensee

Flur: 2

Flurstück: 183

Vorhaben: Voranfrage: Neubau eines
Einfamilienhauses

Bauherr: Herrn
Bernd Karlapp
Klausdorf
Zossener Str. 4
15838 Am Mellensee

EINGEGANGEN

19. Aug. 2014

Erl.....

Beteiligung der Gemeinde gemäß § 63 Abs. 3 BbgBO und § 36 BauGB

Sehr geehrte Damen und Herren,

bitte senden Sie mir innerhalb **eines Monats** nach Zugang dieses Schreibens Ihre nach § 63 Abs. 3 BbgBO erforderliche Stellungnahme zum oben genannten Antrag.

Gleichzeitig bitte ich Sie, innerhalb von **zwei Monaten** das nach § 36 BauGB erforderliche Einvernehmen herzustellen bzw. mir die Versagungsgründe mitzuteilen

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag

Pangritz

Pangritz
Sachbearbeiterin

* Die genannte E-Mail Adresse dient nur zum Empfang einfacher Mitteilungen ohne Signatur und/oder Verschlüsselung

Öffnungszeiten:
Montag und Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
Potsdam

Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr
Freitag 09.00 - 12.00 Uhr

Telefonzentralen der Verwaltungssitze:
Luckenwalde 03371 608 0 • Jüterbog 03372 414-0

Telefax der Verwaltungssitze:
Luckenwalde 03371 608-9100 • Jüterbog 03372 414-200

Bankverbindung:
Mittelbrandenburgische Sparkasse

Bl.Z: 160 500 00
Konto-Nr. 3633027598

Einzelne Beratungsdienste, sowie das Straßenverkehrsamt haben andere Öffnungszeiten. Diese erfahren Sie über die Telefonzentralen oder im Internet.
Sie können Ihr Anliegen nach Absprache mit dem Mitarbeiter auch Mo, Di, Mi, Do bis 19.00 Uhr und Fr bis 16.00 Uhr in der Kreisverwaltung erledigen.

Internet: <http://www.teltow-flaeming.de>

An die untere Bauaufsichtsbehörde des Landkreises / der Stadt	
Teltow-Fläming	
Eingangsvermerk	Landkreis Teltow-Fläming 06. Aug. 2014 A 63
Aktenzeichen	

Verfahren durch die untere Bauaufsichtsbehörde

☐ Bauanzeigeverfahren (§ 58 BbgBO)

Antrag auf

☐ Baugenehmigung (§ 56 BbgBO)

☐ vereinfachtes Baugenehmigungsverfahren (§ 57 BbgBO)

☒ Vorbescheid (§ 59 BbgBO)

☐ Zulassung einer Abweichung (§ 60 BbgBO)

☐ Zulassung einer Ausnahme / Befreiung (§ 31 BauGB)

An die Gemeinde / das Amt

Eingangsvermerk

19.08.2014

Aktenzeichen

09/14 / Mellensee

Verfahren durch die Gemeinde / das Amt als Sonderordnungsbehörde

(bei genehmigungsfreien Vorhaben nach § 55 i. V. m. § 53 Abs. 1 BbgBO)

Antrag auf

☐ sonderbehördliche Erlaubnis für die
Errichtung einer Werbeanlage
(§ 61 Abs. 2 BbgBO)

☐ Zulassung einer Abweichung
von einer örtlichen Bauvorschrift
(§ 61 Abs. 1 BbgBO)

☐ Zulassung einer Ausnahme / Befreiung
(§ 61 Abs. 1 BbgBO i.V.m. § 31 BauGB)

1. Kurzbezeichnung des Vorhabens

☒ Errichtung

☐ Änderung

☐ Nutzungsänderung

Bau eines Einfamilienhauses mit Grundfläche ca. 9 x 9m²

2. Baugrundstück

☒ Grundstück im Eigentum der Bauherrschaft

☐ Grundstück nicht im Eigentum der Bauherrschaft

Gemarkung Mellensee		Flur 2	Flurstück(e) 183	
Straße Zossener Chaussee	Hausnummer 4	PLZ 15838	Ort Am Mellensee	Ortsteil Mellensee

3. Bauherrschaft / Bauherrschaftsgemeinschaft

Name / Firma Karlapp		Vorname / Ansprechpartner/in Bernd		
Straße Zossener Strasse	Hausnummer 4	Land D	PLZ 15838	Ort Am Mellensee
Telefon	Fax	E-Mail bernd.karlapp@t-online.de		

4. vertreten durch

☐ Erklärung der Bauherrschaftsgemeinschaft über die Vertretung gemäß § 62 Abs. 5 BbgBO ist beigefügt

Name		Vorname		
Straße	Hausnummer	Land	PLZ	Ort
Telefon	Fax	E-Mail		

5. Objektplanung

Name Karlapp		Vorname Bernd		
Straße Zossener Chaussee	Hausnummer 4	Land	PLZ 15838	Ort Am Mellensee
Telefon	Fax	E-Mail		

6. Genaue Fragestellung zum Vorbescheid

(ggf. auf besonderem Blatt)

Ist die Errichtung eines Einfamilienhauses auf meinem Grundstück / Flurstück 183 möglich? Die Zufahrtsberechtigung kann über mein Grundstück / Flurstücke 187 und 188 erfolgen.

7. Begründung des Antrages auf Abweichung / Ausnahme / Befreiung

(ggf. auf besonderem Blatt)

8. Hinweise zum Datenschutz

Nach § 63 Abs. 3 BbgBO beteiligen die Bauaufsichtsbehörden weitere Behörden und Stellen am Baugenehmigungsverfahren, wenn deren Zustimmung, Einvernehmen oder Benehmen zur Baugenehmigung erforderlich ist. Hier kommt insbesondere die Beteiligung der Landkreise, der Städte und Gemeinden in Selbstverwaltungsangelegenheiten, z. B. bei bauplanungs- oder straßenrechtlichen Angelegenheiten und bei Pflichtaufgaben, die ihnen zur Erfüllung nach Weisung übertragen wurden, z. B. als untere Wasser-, Landschaftsschutz- oder Denkmalschutzbehörde, in Betracht. Darüber hinaus kann auch eine Beteiligung von Landesbehörden, z. B. der Landesstraßenbauämter, der Forst-, Immissionsschutz-, Arbeitsschutz- oder Denkmalfachbehörden sowie der Luftfahrtbehörde erforderlich sein.

Nach § 82 Abs. 4 BbgBO ist die Übermittlung personenbezogener Daten an die am Verfahren beteiligten Behörden zulässig. Zulässig nach § 82 Abs. 3 BbgBO ist auch das Speichern personenbezogener Daten, wenn es zur rechtmäßigen Erfüllung der Aufgaben der am Verfahren beteiligten Behörden erforderlich ist.

Auf Verlangen wird der Bauherrschaft / der Vertretung der Bauherrschaftsgemeinschaft durch die Bauaufsichtsbehörde schriftlich mitgeteilt, welche Behörden und Stellen an ihrem Verfahren beteiligt wurden.

Nach § 82 Abs. 4 BbgBO ist auch die Übermittlung personenbezogener Daten an Behörden und Stellen, die nicht am Verfahren beteiligt sind, zulässig, wenn dieses zur Erfüllung ihrer gesetzlichen Aufgaben erforderlich ist. Hier werden z. B. personenbezogene Daten regelmäßig an die zuständigen Finanzämter, den Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik und die Berufsgenossenschaft sowie an die Behörden, die für die Bekämpfung der Schwarzarbeit zuständig sind, übermittelt.

9. Bestellung der Objektplanung

Zur Wahrnehmung der Aufgaben nach § 48 Abs. 1 und § 49 Abs. 1 BbgBO habe ich entsprechend § 47 Abs. 1 BbgBO die unter Nr. 5 benannte Objektplanung bestellt.

Unterschrift der Bauherrschaft / der Vertretung

Zur Wahrnehmung der Aufgaben nach § 48 Abs. 1 und § 49 Abs. 1 BbgBO bin ich von der Bauherrschaft zur Objektplanung bestellt worden.

Unterschrift der Objektplanung

10. Die angekreuzten Bauvorlagen sind beigelegt

- ☒ 1-fach Auszug aus der Liegenschaftskarte M 1 : 1.000
- ☐ 1-fach Amtlicher Lageplan (§ 3 BbgBauVorV)
- ☐ 3-fach** Objektbezogener Lageplan (§ 4 BbgBauVorV)
- ☐ 3-fach** Außenanlagenplan (§ 4 Abs. 4 BbgBauVorV)
- ☐ 1-fach Grundstücksentwässerungsplan (§ 4 Abs. 5 BbgBauVorV)
- ☐ 3-fach** Bauzeichnungen (§ 5 BbgBauVorV)
- ☐ 3-fach** Baubeschreibung* mit den erforderlichen Berechnungen (§ 6 BbgBauVorV)
- ☐ 1-fach Besondere Bauvorlagen (§ 9 BbgBauVorV)
- ☐ 1-fach Nachweis der Bauvorlageberechtigung (§ 48 Abs. 5 BbgBO)
- ☐ 1-fach Erklärung der Objektplanung* § 57 Abs. 2 BbgBO
(nur im Bauanzeige- und vereinfachten Baugenehmigungsverfahren)
- ☐ 1-fach Erhebungsbogen für Baustatistik (§ 6 HBauStatG)

zusätzlich für gewerbliche Anlagen

- ☐ 3-fach** Betriebsbeschreibung* (Gewerbliche Anlagen)
- ☐ 1-fach Maschinenaufstellplan mit Rettungswegen
- ☐ 1-fach Übersichtsplan mit Eintragung vorhandener Nutzung

zusätzlich für land- und forstwirtschaftliche Betriebe

- ☐ 3-fach** Betriebsbeschreibung* (Land- u. forstwirtschaftliche Betriebe)
- ☐ 1-fach Übersichtsplan mit Eintragung der vorhandenen Nutzung

zusätzlich für Werbeanlagen

- ☐ 3-fach** Baubeschreibung* (Werbeanlagen)
- ☐ 1-fach Fotografische Darstellung der Umgebung

* Es ist der veröffentlichte Vordruck zu verwenden (§ 1 Abs. 2 BbgBauVorV)

** Bei Durchführung des elektronischen Baugenehmigungsverfahrens muss die Bauvorlage nur 1-fach eingereicht werden.

11. Bautechnische Nachweise (§§ 7,8 und 9 BbgBauVorV)

Die bautechnischen Nachweise sind fristgemäß bei der zuständigen unteren Bauaufsichtsbehörde einzureichen (§ 66 Abs. 3 BbgBO).

Die Prüfung der Nachweise der Standsicherheit bzw. des Brandschutzes ist entweder bei im Land Brandenburg anerkannten Prüffingenieuren oder bei der zuständigen unteren Bauaufsichtsbehörde zu beauftragen (§ 66 Abs. 4 und 5 BbgBO).

Für die Prüfung der Nachweise des Wärmeschutzes und der Energieeinsparung für Sonderbauten sind Prüfsachverständige für energetische Gebäudeplanung zu beauftragen (§ 66 Abs. 6 BbgBO).

12. Erklärung der Bauherrschaft zum Bauantrag im vereinfachten Baugenehmigungsverfahren

Ich bin damit einverstanden, dass über meinen Bauantrag im normalen Baugenehmigungsverfahren nach § 56 BbgBO entschieden wird, wenn die Voraussetzungen für das vereinfachte Baugenehmigungsverfahren nach § 57 BbgBO nicht vorliegen.

☐ einverstanden

☐ nicht einverstanden

13. Unterschriften

Ort	Datum	Ort	Datum
Am Mellensee	03.08.2014	Am Mellensee	03.08.2014
Unterschrift der Bauherrschaft / Vertretung		Unterschrift der Objektplanung	
			





